

Verbandsnachrichten

und Bekanntmachungen der Landwirtschaftskammern, Lehranstalten usw.

Landesverband Ostpreußen.

Geschäftsstelle: Königsberg i. Pr., Hufenallee 52.
Fernsprecher 447.

Versammlungen:

20. IV. Bez.-Gr. Königsberg.

Landesverband Pommern.

Versammlungen:

19. IV. Bez.-Gr. Greifenhagen, Retzowsfelde. Nachmittags 3 Uhr, Gasthof Kraatz.

19. IV. Bez.-Gr. Greifenberg u. Umg. Vorm. 9.30 Uhr, Konzerthaus Schneidewendt, Vers. mit Damen.

28. IV. Bez.-Gr. Stettin. Abds. 7 Uhr, Rest. Zum alten Fritz, Stettin, Elisabethstr. 63-64.

Bez.-Gr. Greifenberg. T.-O.: Gemeinsames Mittagessen (Gedeck ca. 1,50 M); Anmeldungen möglichst erwünscht bis 14. 4. Aus Anlaß des Jahrestages der Gründung wird um zahlreiches Erscheinen gebeten. Gemütliches Beisammensein bis zum Abgang der Züge. Erich Febrow, Obmann.

Landesverband Berlin-Brandenburg.

Geschäftsstelle: Berlin NW 40, Kronprinzenufer 27.

Bez.-Gr. Frankfurt a. d. O. u. Umg.

959. Sperling, Hermann, Schlgt. (Schlgt. J. Schulz), Pillgram, P. Jakobsdorf (Mark).

Bez.-Gr. Schwante u. Umg.

960. Brandt, Albert, Gbtr., Schwante, Lindenweg.

Ortsgruppe Deutsch-Krone d. Bez.-Gr. Grenzmark, Sitz Schneidemühl.

961. Rannow, Emil, Ggt. (Ggt. Boldt), Karlsruhe (Kr. Dtsch.-Krone).

Versammlungen:

18. IV. Bez.-Gr. Grenzmark, Sitz Schneidemühl. Nachm. 4 Uhr, bei Willenberg.

19. IV. Bez.-Gr. Prignitz. Nachm. 1 Uhr, Pritzwalk, Funks Restaurant.

19. IV. Bez.-Gr. Fürstenwalde u. Umg. Fahrt nach Gorgast zur Besichtigung der dortigen Treibereien.

21. IV. Bez.-Gr. Schwante. Abds. 8 Uhr, Rest. Krumrey, Vortrag über neuzeitlichen Gemüsebau und Treiberei, Gartenbauoberinsp. Pilz, Berlin.

23. IV. Bez.-Gr. Belzig u. Umg.

28. IV. Bez.-Gr. Oberbarnim Uckermark. Nachm. 3 Uhr, Wriezen.

Bez.-Gr. Belzig u. Umg. Versammlung am 23. IV. nachm. 6 Uhr, Beelitz-Heilstätten, Gastwirtschaft von Schemm, Lichtbildvortrag: „Die Schädlinge des Obst- und Gemüsebaues“. Gäste willkommen. E. Hopfe, Obmann.

Bez.-Gr. Belzig und Umg. Versammlung am 19. II. 25. Anwesend 16 Mitglieder. Eröffnung 5.15 Uhr. 1. Bez.-Gr.-Angelegenheiten, Geschäftliches. Kollege Frantz-Michendorf wird in nächster Sitzung Näheres über die geplante Besichtigung von Gorgast mitteilen. Die in Beelitz-Stadt zum Reichsverband neuangemeldeten 20 Mitglieder des dortigen Obst- und Gemüsebau-Vereines sollen eine Ortsgruppe Beelitz-Stadt unter Vorsitz des Koll. Oehlert bilden, welcher zum Beisitzer der Bezirks-Gruppe ernannt wird. Die Umlage der Landwirtschaftskammer von 1, 3 und 5 Mark für Versuchsgärtnerzwecke findet die Zustimmung der Mitglieder. — Die Angebote der Gartenbauzentrale A. G. in Blumentöpfen und Einheitspackungen wurden bekanntgegeben, namentlich letzteres fand großen Beifall, nachdem vom Obmann Hopfe die Vorzüge und die schon jetzt erreichten Erfolge damit geschildert waren. Die Frühjahrspreisliste wird aufgestellt, gem. Vorstandsbeschluß erhält jedes Mitglied 5 Stück zur Beachtung und Weitergabe an dem Verband nicht angeschlossene Verkäufer. Zu 2. wurde bekanntgegeben, daß voraussichtlich ab 1. 7. der Bezirksgruppen-Beitrag mit den übrigen Beiträgen durch die Hauptgeschäftsstelle eingezogen werden soll. Die Mitglieder der Ortsgruppe Beelitz zahlen Bezirksgruppen-Beitrag erst vom 1. 4. ab. Unter 3 berichtet der Obmann über die Frühjahrstagung des Reichsverbandes. Es entspinnt sich eine lebhaft Aussprache über Bezungen, wobei Koll. Neumann-Caputh seine interessanten Erfahrungen über Bezungen von Gurkensamen in England zum besten gibt. Bezung sämtlicher Sämereien mit Uspulun wird dringend empfohlen. Zu 4 wurde beschlossen: Zur Förderung unseres gärtnerischen Nach-

wuchses sollen in Zukunft zu Veranstaltungen wissenschaftlicher Art Lehrlinge und Gehilfen, soweit abkömmlich, mit herangezogen werden; auch haben sich verschiedene Kollegen bereit erklärt, von Zeit zu Zeit Vorträge über Kulturen oder technische Einrichtungen zu halten. 5. Der Vortrag über Steuerfragen wurde vertagt. Unter 6. Börse herrschte reges Angebot und Nachfrage. Schluß 7.45 Uhr.

gez.: E. Hopfe, Obmann.

Landesverband beider Mecklenburg

Geschäftsstelle: Güstrow, Brunnenplatz 18.

Aufnahmegesuche:

Bez.-Gr. Mecklenburg-Strelitz.

962. Hackbarth, Wilhelm, Gbtr., Neustrelitz, Elisabethstraße 4.

Versammlungen:

19. IV. Bez.-Gr. Mecklenburg-Strelitz. Nachm. 11 $\frac{1}{2}$ Uhr, Konzerthaus Neubrandenburg.

Gartenbau-Ausstellungen.

Vom 25.—28. Sept. 1925 veranstaltet die Bez.-Gr. Mecklenburg-Strelitz des Reichsverbandes des deutschen Gartenbaues e. V. in sämtlichen Räumen und im Garten des Konzerthauses zu Neubrandenburg eine Landes-Gartenbauausstellung Mecklenburg-Strelitz. Im April—Mai wird das nähere Programm veröffentlicht werden. Sämtliche Anfragen sind an den Obmann der Bez.-Gr., Gtnbes. W. Kind, Neubrandenburg i. M., zu richten. [1356]

Nachruf!

† Am 28. März verstarb unser Kollege Herr Dickmann, Grevesmühlen, im Alter von 81 Jahren. Der Verstorbene war Mitbegründer unseres Landesverbandes, dem er von 1892 bis 1902 als Vorstandsmitglied bzw. Vorsitz angehörte und dem er auch die Treue hielt bis zum Tode. Wir verlieren in ihm einen lieben, allseits geschätzten Kollegen, dessen Andenken wir stets in Ehren halten werden.

Landesverband Schlesien.

Aufnahmegesuche:

Bez.-Gr. Glatz.

963. Nentwig, Max, Gbtr., Glatz, Querstr. 586.

Bez.-Gr. Glogau.

964. Strauch, Fritz, Schlgt. (Rttgtbes. Wilh. Maager), Denkwitz, P. Nilbau.

Bez.-Gr. Grünberg (Schles.) u. Umg.

965. Herby, Karl, Ogt. (i. Fa. Karl Janke) Gbtr., Grünberg (Schles.), Ruhlebenstr. 2.

Versammlungen:

19. IV. Bez.-Gr. Bunzlau u. Umg. Nachm. 3 Uhr, Kaiserhof.
22. IV. Bez.-Gr. Liegnitz u. Umg. Nachm. 4 Uhr, Lokal wird noch bekanntgegeben.

Bericht der Bez.-Gruppe Grafschaft Glatz vom 15. III. 25.
Es werden neu aufgenommen in den Verband die Kollegen: Seidel, Richter, Ihrke, Limprecht, Nowak, Langer, Weiß und Baum. Der Bez.-Gruppe gehören z. Zi. 45 Mitglieder an. Nach Verlesung des Protokolls werden die Satzungen des Reichs- und Landesverbandes ausgegeben. Der Obmann legt ein Muster eines Tagebuches für Lehrlinge vor. Die Aufträge werden gemeinschaftlich in der Bez.-Gruppe gesammelt werden. Die Preisverzeichnisse für Gemüse- und Blumenpflanzen für Frühjahr 1925 werden verteilt und mit den vom Landesverband festgesetzten Richtpreisen verglichen, stimmen auch soweit überein. In den Tageszeitungen soll Propaganda gemacht werden, daß einheimische Produkte mehr gekauft werden, um so dem notleidenden Gärtnerstand wieder auf die Beine zu helfen. Die Versammlung beschließt, um Schädlingsbekämpfungsmittel schnell zur Hand zu haben, bei Gärtnereibesitzer Hermann Wagner, Glatz, Feldstraße eine Verkaufsstelle einzurichten, und zwar sollen die Spritzmittel in Kommission genommen werden. Der Sterbekasse sind weitere 15 Mitglieder beigetreten, insgesamt bis jetzt 45. Es wurde beschlossen, die Aprilsitzung ausfallen zu lassen, ab dann ständige Monats-Versammlungen in Glatz abzuhalten. Die Fa. Jäschke & Co., Glatz, Gartenstraße, empfiehlt ihre Lott'schen und Finkenstein'schen Töpfe zu angemessenen Preisen. Bei guten Zahlungsbedingungen werden die Kollegen der Grafschaft auf diese Firma aufmerksam gemacht. Schluß der Sitzung um 7 Uhr.
E. Lamprecht, Schriftf.